

Milliardenschäden und Tote nach Hurrikan

Tampa. Der Hurrikan »Milton« hat Teile der Karibik und Floridas verwüstet. Die verursachten Schäden könnten ihn zum teuersten Wirbelsturm seit »Katrina« im Jahr 2005 machen, schätzte die Ratingagentur DBRS Morningstar am Donnerstag. Auf Versicherungen kämen voraussichtlich Kosten zwischen 30 Milliarden und 60 Milliarden US-Dollar zu, im schlimmsten Fall sogar 100 Milliarden. »Milton« hätte mindestens 16 Menschen das Leben gekostet und die Stromversorgung von drei Millionen Häusern vorübergehend gekappt, meldete AP am Freitag. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/485616.milliardenschäden-und-tote-nach-hurrikan.html>